



GETTY IMAGES

Die verlorene Lockdown-Generation

Wenn die Geschichte der Menschheit, wie H. G. Wells sagte, „ein Wettlauf zwischen Bildung und Katastrophe“ ist, dann hat die Katastrophe eindeutig die Nase vorn.

- Jeremiah Jacques
- [10.07.2023](#)

„Keine Sorge, das ist nur eine Allergie“. Diese Worte wurden am Abend des 7. März 2020 warmherzig, wenn auch etwas phlegmatisch, ausgesprochen. Zu diesem Zeitpunkt war eine mysteriöse neue Krankheit, die die Amerikaner immer noch als „Wuhan-Coronavirus“ bezeichneten, in den Schlagzeilen aufgetaucht, und einige waren besorgt. Meine Tochter war Stunden davon entfernt, ihren ersten Atemzug zu tun, und unsere Krankenschwester im Krankenhaus in Oklahoma City versicherte uns – da nur eine Handvoll Amerikaner an dieser neuen Krankheit erkrankt war – dass sie nicht infiziert war.

Die Krankenschwester hörte bald auf zu niesen, und die Entbindung am nächsten Morgen verlief gut. Doch drei Tage später erklärte die Weltgesundheitsorganisation COVID-19 zur Pandemie. Und die darauf folgenden Ereignisse sollten die nächsten Jahre für meine Tochter und Millionen anderer Kinder tiefgreifend verändern. Ihre entscheidenden Entwicklungsjahre fanden unter dem kalten Schatten von Angst und Abriegelung statt. Die Ergebnisse sind erschreckend.

PT_DE

Ein Teil davon wird in „Amerikas Berichtskarte“ gezeigt. Die National Assessment of Educational Progress (NAEP [US-Bewertung der Bildungsfortschritte]) testet regelmäßig Hunderttausende von Viert- und Achtklässlern im ganzen Land. Die Tests vom Herbst 2022 haben gezeigt, dass in den vergangenen Jahren Millionen junger Menschen verkümmert sind und die Lesekompetenz auf den niedrigsten Stand seit 30 Jahren gesunken ist. Die Gesamtpunktzahl für Lesekompetenz sank um 3 Punkte. In den am schlechtesten abscheidenden Bezirken konnten 79 Prozent der Viertklässler und 68 Prozent der Achtklässler nicht auf einem grundlegenden Niveau lesen. In Mathematik war der Schaden sogar noch größer. Im Jahr 2019 konnten bereits 31 % der Achtklässler nicht zeigen, dass sie die grundlegendsten mathematischen Konzepte verstanden haben, wie z. B. die Fähigkeit, den dritten Winkel eines Dreiecks zu berechnen, nachdem sie die beiden anderen berechnet hatten. Im Jahr 2022 war diese Zahl auf fast 40 Prozent angestiegen. Die Gesamtergebnisse in Mathematik fielen auf den niedrigsten Stand seit Beginn der NAEP-Tests im Jahr 1969.

Dies gibt Aufschluss darüber, welchen Beitrag diese Schüler in Zukunft für die Gesellschaft leisten können. In einem Bericht der Weltbank vom Februar wurde errechnet, dass die heutigen Teenager durch den COVID-bedingten Bildungsschock 10 % ihres künftigen Einkommens verlieren könnten. Bei Jugendlichen im Vorschulalter könnte der Verlust eher bei 20 % liegen.

Die Beweise zeigen, dass es mögliche Auswirkungen auch auf diejenigen im Alter meiner Tochter gibt, die noch zu jung sind, um Schulunterbrechungen zu erleben oder die Irrationalität der Zeit bewusst zu begreifen. Die vielleicht prägendsten Jahre in ihrem Leben waren die Jahre 2020 und 2021, als ihnen die meisten oder alle Verabredungen mit Gleichaltrigen oder Ausflüge in Parks, Geschäfte, Kirchen und zu Verwandten verwehrt wurden. Sie nahmen auch den Stress und die Angst ihrer Eltern wahr und verinnerlichte sie in gewisser Weise. Die Weltbank geht davon aus, dass das zukünftige Einkommen dieser Altersgruppe um 25 Prozent sinken könnte.

Seit Beginn der Pandemie ist die Zahl der jungen Menschen, die wegen psychischer Krisen in die Notaufnahmen kommen, erstaunlich gestiegen. Selbst in der Zeit vor der COVID-Pandemie, von 2015 bis 2019, nahmen solche Besuche um beunruhigende 8 Prozent pro Jahr zu. Jetzt sind sie sprunghaft angestiegen. Bei den 12- bis 17-Jährigen ist die Zahl der Besuche wegen Selbstverletzungen im Vergleich zur Zeit vor dem COVID um 50 Prozent gestiegen, die Zahl der Besuche wegen psychischer Störungen um 60 Prozent und die Zahl der Überdosierungen um 70 Prozent. Im Vergleich zu 2019 ist die Zahl bei Kindern in allen Bereichen – von Depressionen, Muskelzucken und Essstörungen bis hin zu extremen Angstzuständen und Zwangsstörungen – stark angestiegen. Bei einigen Erkrankungen haben sie sich verdreifacht.

Zusätzlich zu den großen Unterbrechungen durch die Umstellung auf Fernunterricht und die Rückkehr in die Klassenzimmer erlebten diese Kinder, wie Autoritätspersonen davor warnten, dass der Himmel einstürzen würde, und wie andere davor warnten, dass diejenigen, die diese Warnungen aussprachen, gefährlich ungläubwürdig waren. Die Eltern verloren ihren Arbeitsplatz, ihr Geschäft, das Vertrauen in Behörden und Institutionen. Politische und rassische Spannungen waren in der Stratosphäre. Für viele war das zu viel für den unausgereiften präfrontalen Kortex ihrer jungen Gehirne.

Millionen junger Menschen schaffen es nicht mehr, ihr Leben in den einfachsten Dingen zu meistern, oder sie täuschen ein Leiden vor, um Aufmerksamkeit zu erlangen. Und immer mehr von ihnen wenden sich der Gewaltkriminalität zu. Im Jahr 2020 stieg die Zahl der von einzelnen amerikanischen Jugendlichen begangenen Tötungsdelikte im Vergleich zum Vorjahr um 30 Prozent, während die Zahl der von mehreren Jugendlichen begangenen Morde um 66 Prozent stieg. Die Zahl der von Kindern unter 14 Jahren begangenen Morde war die höchste seit 20 Jahren.

Eine Generation von jungen Amerikanern hat eine verdrehte Einführung in die reale Welt erlebt. Sie wurden in die Unausgewogenheit des Internetzeitalters hineingeboren, dann wurden sie von Verboten, Lügen, Verlusten und Angst überwältigt. Selbst jetzt sind viele noch immer verwirrt, auf eine Art, die sie verstehen können, und auf eine, die sie nicht verstehen können.

Das bedeutet nicht, dass die Kinder in Ihrem oder meinem Leben verloren sein müssen. Den Kindern eine liebevolle Erziehung zukommen zu lassen, ist eine Aufgabe von universeller Größe für die Eltern, aber es ist eine entscheidende Verantwortung, die den angerichteten Schaden beheben und sie darauf vorbereiten kann, die vor ihnen liegenden Veränderungen zu bewältigen und ein erfolgreiches Leben zu führen. In Sprüche 22, 6 fordert Gott die Eltern auf, ihren Kindern genau diese Art von Erziehung zukommen zu lassen: „Gewöhne einen Knaben an seinen Weg, so lässt er auch nicht davon, wenn er alt wird.“

Mit dieser Art von Bildung können Sie sie gegen die kommenden turbulenten Entwicklungen unserer Zivilisation immunisieren.

Fordern Sie Ihr kostenloses Exemplar von *Child Rearing With Vision* an (*nur auf Englisch erhältlich*).